



AFRIKA: BOTSWANA

AUF EIGENE FAUST RUND UM DAS OKAVANGO DELTA

- > Verschiedene Nationalparks im Caprivi-Streifen
- > Pirschfahrten am Okavango-Delta
- > Vielfältige Landschaft in Makgadikgadi Nationalpark
- > Pirsch zu Land und Wasser am Chobe-Fluss

Auf eigene Faust rund um das Okavango Delta

Entdecken Sie Namibia, Simbabwe und Botswana von den Victoria Fällen bis zum großen Okavango-Delta, dem Makgadikgadi-Nationalpark und dem Chobe-Nationalpark. Mit eigenem Auto entdecken Sie diese Highlights und begeben sich auf Pirschfahrten. Im grünen Norden Namibias erleben Sie die ersten Pirschfahrten und lernen die Nationalparks des Landes kennen. In Botswana erkunden Sie dessen landschaftliche Vielfalt zwischen Binnendelta und Salzpflanze. Sie erwartet eine riesige Vielfalt an Tieren und Abenteuern.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Flug nach Victoria Falls

Wir fliegen nach Victoria Falls.

2. Reisetag: Ankunft an den mächtigen Victoria Falls

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen Victoria Falls werden Sie von einem Fahrer in Empfang genommen und zu Ihrer Unterkunft gebracht. Nehmen Sie sich Zeit zum Ankommen und lassen Sie den Tag ruhig beginnen. Vielleicht möchten Sie sich am Pool entspannen oder vom Aussichtsturm aus den Sonnenuntergang über der Landschaft genießen.

Übernachtung in der Shongwe Oasis Lodge.

3. Reisetag: Ausflüge an den Victoriafällen

Heute widmen Sie sich den berühmten Victoriafällen und dem Zambezi aus verschiedenen Blickwinkeln. Am Vormittag nehmen Sie an einer geführten Tour zu den Wasserfällen teil. Der Weg führt Sie durch die schattigen Msasa-Wälder, begleitet vom Rauschen des nahen Wassers. Unterwegs eröffnen sich Ihnen immer wieder neue Ausblicke. An mehr als acht Aussichtspunkten lassen sich die Fälle in ihrer ganzen Kraft und Schönheit erleben.

Übernachtung in der Shongwe Oasis Lodge.

4. Reisetag: Übernahme Mietwagen und Fahrt zum Kwando

Nach dem Frühstück beginnt Ihre Weiterreise mit einem Transfer nach Kasane in Botswana. Dort übernehmen Sie Ihren Mietwagen und starten Ihre individuelle Rundreise. Ihr heutiges Ziel ist der Bwabwata-Nationalpark. Ihre Unterkunft liegt nahe der Long Lagoon am Kwando-Fluss. Nehmen Sie sich Zeit zum Ankommen und genießen Sie die Ruhe dieser besonderen Landschaft.

Fahrt: 5 Std., ca. 336 km.

Übernachtung im Nambwa Zelt-Camp.

5. Reisetag: Pirschfahrt im Bwabwata-Nationalpark

Der Kwando-Fluss entspringt im Hochland Zentralangolas und bildet streckenweise die Grenze zwischen Namibia, Angola und Sambia. Im namibischen Caprivi-Streifen verläuft er entlang des Mudumu-Nationalparks, bevor er in das Okavango-System übergeht. Die Region wirkt im Vergleich zum trockenen Süden Namibias fast tropisch – dank des Flusses gedeihen hier auch Obst und Gemüse, die in ariden Gebieten kaum wachsen würden. Im Mudumu-Nationalpark begegnen Sie mit etwas Glück frei lebenden Elefanten, Flusspferden, Ottern und Krokodilen. Nach den Regenfällen im angolanischen Hochland kann der Wasserstand des Kwando deutlich ansteigen und die umliegenden Auen überfluten – ein wichtiger Lebensraum für Zebras, Impalas und über 400 Vogelarten, darunter Kraniche, Störche und Ibisse. Nutzen Sie den heutigen Tag, um den Park zu erkunden und sich auf die Suche nach Wildtieren entlang des Flusses zu begeben.

Übernachtung im Nambwa Zelt-Camp.

6. Reisetag: Weiter entlang am Okavango-Flusses

Ihre Reise führt Sie weiter ostwärts bis ins Dorf Divundu, wo sich mehrere Lodges malerisch am Ufer des Okavango-Flusses verteilen. Die Region eignet sich hervorragend für Bootsfahrten und Pirschfahrten – vor allem Naturinteressierte kommen hier auf ihre Kosten. Vogelbeobachtungen, Tierbegegnungen am Flussufer, Möglichkeiten zum Angeln sowie Einblicke in lokale Kultur machen den Aufenthalt abwechslungsreich und vielfältig.

Fahrt: ca. 2,5 Std., ca. 208 km

Übernachtung in der Nunda River Lodge.

7. Reisetag: Ausflug am Caprivi-Streifen

Das kleine Dorf Divundu liegt rund 200 Kilometer östlich von Rundu, am südöstlichen Ufer des Okavango-Flusses. Aufgrund seiner Lage eignet es sich ideal als Ausgangspunkt für Erkundungen entlang des Flusses sowie in die umliegenden Wildschutzgebiete. Unternehmen Sie zum Beispiel eine Bootssafari oder besuchen Sie den nahegelegenen Mahango Game Park, der für seine Elefanten, Flusspferde, Büffel, Giraffen und zahlreiche Antilopenarten bekannt ist. Auch die Popa-Wasserfälle sind einen Abstecher wert – besonders in der Trockenzeit, wenn sie sichtbar werden.

Übernachtung in der Nunda River Lodge.

8. Reisetag: Fahrt nach Botswana

Nach Ihrer Einreise nach Botswana reisen Sie weiter zur Guma-Lagune – einem der Zugänge zum nordwestlichen Okavango-Delta. Das verzweigte Netzwerk aus Kanälen, Inseln und saisonal überfluteten Ebenen bietet zahlreichen Tierarten einen geschützten Lebensraum. Auch die Pflanzenwelt zeigt sich hier besonders vielfältig – ein eindrucksvoller Einstieg in die besonderen Landschaften des Deltas.

Fahrt: ca. 142 km, ca. 2,5 Stunden

Übernachtung im Guma Lagoon Safari-Camp.

9. Reisetag: Die Guma-Lagune

Die Guma-Lagune liegt im Norden Botswanas, direkt am Rand des Okavango-Deltas. Dieser ruhige Ort bietet ideale Voraussetzungen für Naturbeobachtungen und Aktivitäten an der frischen Luft. Besonders Vogelfreunde kommen hier auf ihre Kosten. Über 200 einheimische Arten lassen sich in der Umgebung entdecken. Auch für Süßwasserangler ist die Region attraktiv, sowohl für das Spinn- als auch für das Fliegenfischen. Ein besonderes Erlebnis sind Fahrten mit dem traditionellen Mokoro: In diesen schmalen Einbäumen gleiten Sie durch Wasserkanäle, vorbei an Palmeninseln und Seerosenfeldern, zur Landschaft des Okavango.

Übernachtung im Guma Lagoon Safari-Camp.

10. Reisetag: Weiterfahrt zum Ausgangspunkt zum Okavangos-Deltas

Der heutige Tag führt Sie an den südlichen Rand des Okavango-Deltas nach Maun. Ihre Unterkunft liegt am Thamalakane-Fluss, nicht weit von kleinen Läden und Einkaufsmöglichkeiten entfernt. Maun gilt als Tor zum Okavango-Delta und hat sich im Laufe der Jahre zu einem lebendigen Zentrum für Reisende entwickelt. Die Stadt wird oft als touristische Hauptstadt Botswanas beschrieben. Von hier aus bieten sich Ausflüge mit dem Boot auf dem Thamalakane-Fluss sowie Spaziergänge in den bewaldeten Abschnitten des nahegelegenen Maun-Reservats an.

Fahrt: 4 Std., ca. 307 km

Übernachtung in der Sedia Riverside Lodge.

11. Reisetag: Weiterfahrt zum Boteti River

Heute brechen Sie auf zu weiteren Erkundungen entlang der Ausläufer des Makgadikgadi-Nationalparks. Ihre Unterkunft liegt direkt am Boteti-Fluss – eine Landschaft, die mit ihrem trockeneren Charakter einen spannenden Kontrast zum wasserreichen Okavango-Delta bildet. In den Fluss- und Buschzonen der Umgebung lassen sich zahlreiche Vogelarten beobachten: darunter Bienenfresser, Goliathreiher, Seeschwalben und Fischadler. In den Akazienhainen sind häufig Eulen zu hören – mit etwas Geduld auch zu sehen.

Fahrt: 1 Std. 45 Min., ca. 147 km.

Übernachtung in der Camelthorn Farmstead Lodge.

12. Reisetag: Der Boteti River und westliche Makgadikgadi-Nationalpark

Der Boteti-Fluss markiert die westliche Grenze des Makgadikgadi-Nationalparks und verläuft nahe dem Dorf Khumaga. Von Maun, Nata oder dem Khama Rhino Sanctuary aus ist die Region gut erreichbar. Rund um den Fluss erwarten Sie vielfältige Möglichkeiten – etwa halbtägige und ganztägige Pirschfahrten, geführte Spaziergänge durch das Dorf oder stimmungsvolle Wanderungen bei Sonnenuntergang. Der Boteti speist die umliegenden Wasserstellen ganzjährig und ist damit ein wichtiger Bestandteil des Ökosystems. Während Ihres Aufenthalts haben Sie Gelegenheit, diese besondere Landschaft mit ihren riesigen Salzpflanzen in ruhiger Atmosphäre kennenzulernen und zu erleben.

Übernachtung in der Camelthorn Farmstead Lodge.

13. Reisetag: Aktivitäten am Boteti River und dem westliche Makgadikgadi-Nationalpark

Sie haben den ganzen Tag Zeit, den Park in Ihrem eigenen Tempo zu erkunden. Frühaufstehende können bei einer längeren Pirschfahrt gute Tierbeobachtungen erleben. Alternativ lohnt sich ein morgendlicher Spaziergang zum Aussichtspunkt – oft zeigen sich hier bereits erste Tiere. Flusspferde halten sich regelmäßig am Wasserloch auf, und mit etwas Glück kommen weitere Tiere hinzu. Optional ist auch eine geführte Pirschfahrt buchbar.

Übernachtung in der Camelthorn Farmstead Lodge.

14. Reisetag: Die Weiten der Salzpferne

Heute führt Ihre Route vom westlichen Rand des Parks nach Nata im Nordosten des Makgadikgadi-Nationalparks. Die weiten Salzpfernen dieses Gebiets südlich des Nxai-Pan-Nationalparks formen eine Landschaft, die durch ihre Kargheit und Weite eine ganz eigene Faszination ausübt. Der Name Makgadikgadi lässt sich mit der passenden Beschreibung „weites, menschenleeres Land“ übersetzen. Auch zur Hauptreisezeit ist hier nur wenig Betrieb, sodass Sie die Umgebung meist ungestört erkunden können. Auf dem Weg lohnt ein Abstecher ins Nata Bird Sanctuary: Das Schutzgebiet ist bekannt für saisonale Seen, große Flamingo-Ansammlungen, Pelikane und eine offene Savannenlandschaft, in der Sie mit etwas Glück auch Zebras, Gnus und Strauße entdecken.

Fahrt: 3 Std. 40 Min., ca. 308 km

Übernachtung im Elephant Sands Zelt-Camp.

15. Reisetag: Weiterfahrt zum Chobe-Fluss

Nachdem Sie Ihren Mietwagen in Kasane zurückgegeben haben, bringt man Sie zum eindrucksvollen Chobe-Fluss. Da er ganzjährig Wasser führt, sammeln sich an seinen Ufern besonders viele Wildtiere – vor allem in den trockenen Monaten zwischen Mai und Oktober, wenn der Fluss oft die einzige Wasserquelle weit und breit ist. Die Ufervegetation leidet in dieser Zeit unter dem Andrang großer Tierherden, doch mit dem ersten Regen kann sich die Landschaft erholen. Der Sommer bringt Blütenpracht und eine reiche Vogelwelt hervor. Auch die Geburtszeit im November und Dezember sorgt für besondere Eindrücke – viele Tierjunge werden in diesen Monaten geboren. Und nicht zuletzt: Die Sonnenuntergänge am Chobe-Fluss sind ein Erlebnis für sich.

Fahrt: 3 Stunden, ca. 248 km

Übernachtung in der Chobe Bakwena ECO-Lodge.

16. Reisetag: Wildbeobachtungen im Chobe Nationalpark

Heute erwartet Sie noch einmal das besondere Gefühl von Weite und Wildnis. Sie nehmen an abwechslungsreichen Safari-Erlebnissen teil. Während Bootstouren und Pirschfahrten lassen sich mit etwas Geduld Elefanten am Flussufer, große Büffelgruppen, zahlreiche Wasservögel und mit etwas Glück sogar Löwen beobachten. Zwischen den Ausflügen bleibt Zeit zum Ausruhen – die Lodge bietet dafür einen angenehmen Rückzugsort mit allem, was Sie brauchen.

Übernachtung in der Chobe Bakwena ECO-Lodge.

17. Reisetag: Es heißt Abschied nehmen

Sie lassen Botswana hinter sich und treten Ihren Transfer via Kasane zum Flughafen an.

Rückflug ab Victoria Falls.

18. Reisetag: Willkommen zurück!

Sie erreichen Ihren Heimatflughafen.

Shongwe Oasis Lodge

Shongwe Oasis ist eine neu eröffnete Schwesterlodge der preisgekrönten Shongwe Lookout. Im Herzen von Victoria Falls gelegen, bietet sie Gästen fußläufige Entfernung zu Cafés, Restaurants und Geschäften sowie ein Aussichtsturm, wo Gäste ihren Sundowner und die Schönheit eines Sonnenuntergangs über dem majestätischen Sambesi genießen können. Das hoteleigene Restaurant bietet traditionelle europäische Gerichte mit Schwerpunkt auf regionale Zutaten.

Lage: 4 km von der Victoria Falls Bridge entfernt

Kategorie: Lodge

Ausstattung: Restaurant und Bar, Terrasse, Garten, Pool, Spa, kostenfreies WLAN und Familienzimmer

Zimmer: 19 Zimmer mit Bad, Schreibtisch, Tee-/Kaffee-Zubereitungsmöglichkeit, Moskitonetz, Ventilator

Nambwa Zelt-Camp

Die Nambwa Campsite befindet sich direkt am Fluss. Von jedem Campingplatz aus hat man einen weiten Blick auf die riesigen Überschwemmungsgebiete, in denen eine Vielzahl von Tieren umherstreift. Zwei der vier Campingplätze sind etwas abgelegener und liegen näher an den Überschwemmungsgebieten. Eine Migrationsroute der Wildtiere führt am Camp vorbei, so dass man oft die Tiere direkt vom Standplatz aus beobachten kann.

Lage: Kongola, 5 km von Mashi Conservancy und 32 km von Kwandu Conservancy entfernt

Kategorie: Zelt-Camp

Ausstattung: Küchenzeile mit heißem Wasser und Spülbecken, Bad inkl. heißem Wasser vom landestypischen Kamin, Feuerstelle, solarbetriebene Lampen, Steckdose für Kühlschrank und zwei USB-Steckdosen, Feuerstelle mit Betonbänken und Platz für Campingstühle

Zimmer: 4 Zeltplätze

Nunda River Lodge

Der Nunda River Campsite liegt am Ufer des Okavango-Flusses und in der Nähe des Mahango-Nationalparks. Die Anlage bietet neun grasbewachsene und schattige Stellplätze mit Strom- und Wasseranschlüssen sowie einem Grillplatz. Die Gäste können sich am Swimmingpool entspannen, Boots- und Angeltouren auf dem Fluss unternehmen oder an verschiedenen Wanderungen teilnehmen.

Lage: Der Nunda River Campsite liegt an den Ufern des Okavango Flusses, 200 km nordöstlich von Rundu und etwa 4 km entfernt von den Popa-Fällen.

Kategorie: Lodge mit Campingplatz

Ausstattung: Außenterrasse, Hotelrestaurant, Bar, Pool, Feuerstelle mit Grill, Wasseranschluss, kleines Licht, Strom, Gemeinschaftsbadezimmer mit Duschkabinen

Zimmer: 9 Zeltplätze

Guma Lagoon Safari-Camp

Das Guma Lagoon Camp befindetet sich im Nordwesten des Okavango Deltas an der gleichnamigen Guma-Lagune. Diese Position unweit vom Okavango-Fluss macht es zu einem Paradies für Natur- und Vogelfreunde. Die geräumigen Zeltchalets sind in großzügiger Distanz voneinander entlang der Lagune aufgereiht und bieten einen schönen Blick auf das Wasser. Jedes Chalet ist mit 2 Teakholz-Betten mit Moskitonetzen ausgestattet und kann mit Extra-Betten für Kinder bestückt werden. Die Chalets haben jeweils eine schöne Aussichtsveranda.

Lage: in der Guma-Region im Nordwesten des Okavango Delta

Kategorie: Safari-Camp

Ausstattung: Restaurant, Bar/Lounge, Pool, Sonnendeck

Zimmer: 16 Zelte mit Privatbad und Veranda, Moskitonetz

Sedia Riverside Lodge

Das Sedia Riverside Hotel wurde so konzipiert, dass es in Harmonie mit der Natur steht und zwischen der natürlichen Vegetation gebaut wurde, die mit der offenen Waldlandschaft am Fluss verbunden ist. Die Fülle an Bäumen, Pflanzen und begleitendem Unterholz ernährt die vielen Arten kleinerer Säugetiere und Reptilien, aber das Anwesen ist besonders für Vogelbeobachter etwas Besonderes, da es eine Fülle von Arten gibt, die rund um das Grundstück leben. Im Sedia können Sie sich entspannen und erholen, während Sie gleichzeitig einen schnellen, persönlichen Service genießen. Der große Swimmingpool ist von einem erhöhten Teakdeck umgeben und wird von einem riesigen Jacaranda-Baum beschattet, wo Sie Mahlzeiten und Erfrischungen genießen können.

Lage: Das Sedia Riverside Hotel liegt ca. 5 Minuten Fahrt vom Flughafen Maun entfernt.

Kategorie: Hotel

Ausstattung: Restaurant, Lounge, Pool, Terasse, WLAN

Zimmer: 12 Zimmer mit Bad, Klimaanlage, Parkplatz, Kaffee- und Teezubereitung, Minibar

Camelthorn Farmstead Lodge

Camelthorn Farmstead ist ein wunderschön angelegter Campingplatz mit viel schattenspendenden Kameldornbäumen und herrlicher Aussicht auf den Makgadikgadi-Nationalpark. Es gibt einen gemeinschaftlichen Waschraum und Feuerstellen (Holz wird auf den Campingplätzen kostenlos zur Verfügung gestellt) auf den einzelnen Plätzen. Die nächste Stadt für die Einkäufe ist Maun; auf dem Campingplatz selbst gibt es keinen Laden. Von einem Hochsitz können Hippos und andere Tiere beobachtet werden.

Lage: Das Camelthorn Farmstead liegt vor den Toren des Makgadikgadi Nationalpark

Kategorie: Zelplatz

Ausstattung: Feuerstelle, Gemeinschaftsbad inkl. Heißwasser (Gasdurchlauferhitzer), WLAN

Zimmer: 4 Zeltplätze

Elephant Sands Zelt-Camp

Elephant Sands bietet eine warme und einladende Atmosphäre und ist ein idealer Zwischenstopp in Kasane oder Francistown im Nordosten Botswanas. Zu den öffentlichen Bereichen gehören ein großer Swimmingpool, eine Poolbar und ein Restaurant. Die Elefanten versammeln sich am natürlichen Wasserloch direkt vor der Lodge.

Lage: Das Elephant Sands liegt

Kategorie: Zelplatz

Ausstattung: Restaurant, Bar, Lounge, Pool, Feuerstelle mit Grill, Gemeinschaftsbad inkl. Heißwasser

Zimmer: 5 Zeltplätze

Chobe Bakwena ECO-Lodge

Die Bakwena Lodge ist ein luxuriöser Rückzugsort, der am Ufer des Chobe Rivers, nahe dem Dorf Kazungula, gelegen ist. Die persönliche Note macht sich in allen Bereichen der Lodge bemerkbar. Von der modernen, selbst gestalteten Einrichtung bis hin zu den kreativ zubereiteten Mahlzeiten. Der Pool und der Hauptbereich mit einer Lounge, das Restaurant und die, den Fluss überblickenden, Rain Tree Bar, sorgen für eine entspannte Atmosphäre, in der sich erholen kann. Alle Chalets sind auf den Fluss ausgerichtet und befinden sich unter einem schattenspendenden Dach von Akazienbäumen.

Lage: im Nordosten Botswanas, ca. 5 Fahrminuten vom Ländereck

Botswana/Namibia/Sambia/Simbabwe entfernt, 10 km zum Chobe Nationalpark und 13 km zum Flughafen Kasane

Kategorie: ECO-Lodge

Ausstattung: Speisesaal, Bar/Lounge, Eco-Pool, Aussichtsterrasse, Gemüsegarten, Wäscheservice (inklusive), Parkplätze und WLAN (jeweils kostenlos), Durchführung von Ausflügen und Aktivitäten

Zimmer: 15 Chalets mit Bad, Terasse, Außendusche, Klimaanlage, Ventilator, Mückennetz, Haartrockner
Alle Chalets sind auf den Fluss ausgerichtet und befinden sich unter einem schattenspendenden Dach von Akazienbäumen.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.01.2025	30.04.2025	X	5.450 €
01.05.2025	30.09.2025	✓	5.950 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge Frankfurt-Victoria Falls-Frankfurt in der Economy Class (bei Option mit Flug)
- > Mietwagen (Toyota Hilux Double Cab o.ä.) ab/bis Kasane inklusive unbegrenzter Kilometer, Vollkasko- und Diebstahlversicherung ohne Selbstbeteiligung inkl. Reifen- und Glasschäden
- > Alle Transfers laut Programm
- > Insg. 7x Übernachtungen im DZ, Du/WC und 8x Übernachtungen im Dachzelt
- > 7x Frühstück, 2x Mittagessen, 4x Abendessen
- > Programm-Details: 2x Pirschfahrten und 2x Bootsfahrten in der Chobe Bakwena Lodge
- > Wunsch-Reiseführer (mit Gutscheincode für unseren Shop)
- > CO2-neutral reisen! Flüge und Landprogramm zu 100% kompensiert

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Benzin
- > Fakultative Ausflüge
- > Eintrittsgebühren Nationalparks
- > Getränke und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- > Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben
- > Rail&Fly-Ticket (2. Klasse) | 95,00 €
- > Rail&Fly-Ticket (1. Klasse) | 160,00 €
- > Vor- und Nachprogramm bzw. zusätzliche Übernachtungen und Transfers. | auf Anfrage
- > Reiseschutz. Gern machen wir Ihnen ein Angebot über unseren Partner, die ERGO Reiseversicherung. | auf Anfrage

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 50

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.